

## Träger und Einrichtung

Der bwlv ist der größte Suchthilfeträger in Baden-Württemberg und unterhält derzeit 54 Einrichtungen mit ca. 950 Mitarbeiter\*innen.

Die **Fachstelle Sucht Freiburg des bwlv** leistet in der Stadt Freiburg und im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald einen entscheidenden Beitrag zur Grundversorgung, Behandlung und Nachsorge von Suchtkranken sowie zur Suchtprävention

### Die Fachstelle Sucht Freiburg bietet

- Schnellen Kontakt durch unsere offenen Sprechstunden am Montag und Donnerstag
- Abendsprechzeiten und Telefonberatungen
- Ambulante medizinische Rehabilitation (alle Kosten- und Leistungsträger)
- Vermittlung in ambulante, ganztägig ambulante (TagesReha) und stationäre Rehabilitation
- Gender-Ansatz (Geschlechterspezifische Beratung und Behandlung)
- Unterstützung und Hilfen bei der sozialen und beruflichen Wiedereingliederung
- Prävention für unterschiedliche Zielgruppen (Betriebe, Schulen, Gemeinden, ...)
- Ein Netz von Selbsthilfegruppen und ehrenamtlichen Helfer\*innen
- Suchtberatung in regionalen Kliniken
- Angebote zur Konsumreduktion (KT) wurde in der Fachstelle im Gruppensetting angeboten
- Nichtraucherurse und Kurse zur Vorbereitung auf die MPU
- Kooperationen mit Vertreter\*innen des med. Hilfesystems und den (psycho-)sozialen Diensten

**Wir unterliegen der gesetzlichen Schweigepflicht**



**Baden-Württembergischer Landesverband für Prävention und Rehabilitation gGmbH (bwlv)**

Renchtalstr. 14, 77871 Renchen

**Fachstelle Sucht Freiburg  
Beratung-Behandlung-Prävention**

Basler Str. 61  
79100 Freiburg

Telefon 0761/15 63 09-0  
Fax 0761/15 63 09-99  
Email: [fs-freiburg@bw-lv.de](mailto:fs-freiburg@bw-lv.de)  
Internet [www.bw-lv.de](http://www.bw-lv.de)

### Öffnungszeiten:

**Montag-Freitag** 8.00-12.00 Uhr  
13.00-16.00 Uhr  
**Montag** bis 17.00 Uhr  
**Donnerstag** bis 18.00 Uhr

### Außenstelle:

**Adolph-Kolping-Str. 19  
79822 Titisee-Neustadt**

**Mittwoch** 9.00-16.00 Uhr  
**Telefon** 07651-2422



Wenn Sie den QR-Code einlesen, erfahren Sie noch mehr über die Fachstelle Sucht Freiburg.



## Fachstelle Sucht Freiburg

**Beratung - Behandlung - Prävention**



**Basler Str. 61, 79100 Freiburg**

## Daten und Fakten 2020

## Tätigkeitsschwerpunkte

### Information und Beratung

- Für Betroffene, Angehörige, Freunde, Bekannte, Vorgesetzte und Kolleg\*innen

### Suchtberatung in Kliniken

- AMEOS Klinikum Kaiserstuhl in Vogtsburg
- Sozialdienst in der suchtm. Tagesklinik (ZPE)
- Uniklinik Abt. Psychiatrie/Psychotherapie

### Ambulante Behandlung

- Einzel-/Gruppensetting, geschlechterspezifisch
- Indikativgruppen
- Ambulante Reha für path. Glückspieler

### Vorbereitung und Vermittlung

- Motivierung in Einzel- und Gruppengesprächen
- Kooperationen mit versch. Fachkliniken, niedergelassenen Ärzt\*innen und Krankenhäusern
- Beantragung der Kostenübernahme
- Einleitung der med. Suchtrehabilitation

### Nachsorgebehandlung

- Einzel- und Gruppengespräche
- Vermittlung in Nachsorgeeinrichtungen
- Koop. mit und Aufbau von Selbsthilfegruppen

### Prävention/Öffentlichkeitsarbeit

- Vorträge, Impulsveranstaltungen, Seminare, Workshops für Verantwortliche und Azubis in Betrieben, Unterstützung bei Betriebs- und Dienstvereinbarungen, Coaching
- Externe Mitarbeiterberatung
- Seminare für. Erzieher\*innen, Eltern, Lehrer\*innen

### Gruppen- und Kursangebote

Informationsgruppe/ Nachsorgegruppe, Führerschein- und Nichtraucherurse, Selbsthilfegruppen, ambulante Rehagruppen (auch geschlechterspezifisch), Gruppe zum kontrollierten Trinken

## Personelle Besetzung

Das interdisziplinäre Team besteht aus: Dipl. Sozialarbeiter\*innen/-pädagog\*innen, Dipl. Psychologin, Facharzt für Psychotherapie und Rehabilitationswesen, Verwaltungskräfte

## Ereignisse und Projekte 2020

Die Projekte konnten aufgrund der Pandemie nur teilweise oder unter erschwerten Bedingungen weiterverfolgt werden.

- „Was geht?!“- Programm für alkoholauffällige junge Erwachsene (**PräRIE in der Stadt FR**) wurde im Einzelsetting durchgeführt.
- Das Projekt **„gesund und un-abhängig älter werden“** wurde mit Projektmitteln der VdeK Ba.-Wü. im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald in Kooperation mit der FS Emmendingen wurde im Februar 2020 regulär beendet.
- **„Meine Gemeinde passt!“** und die Präventionsstrategie **CTC (Communities That Care)** im Landkreis Breisgau-Hochschw. wurden teils online weitergeführt.
- Die Kooperationsprojekte **Schulterschluss** zw. Jugend- und Suchthilfe in der Stadt Freiburg und im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald wurden online weitergeführt.
- Beteiligung an der *Studie für ein rauchfreies Leben – START* des Tumorzentrums Freiburg CCCF konnte unter erschwerten Bedingungen aufrechterhalten werden.
- Angehörigenseminar wurde mit Unterstützung des Förderpreises **Fair ways** des **SC Freiburg** initiiert und durchgeführt.

## Ausblick 2021

- Aufbau einer Selbsthilfegruppe für Angehörige mit Unterstützung des Förderpreises **Fair ways** des **SC Freiburg**.
- Angebote zum exzessiven Medienkonsum werden geprüft und entwickelt.

## Zahlen im Vergleich 2019 2020

### Klient\*innenzahlen

Betroffene	468	423
Soz. Umfeld	23	28
Klient*innen mit Einmalkontakt	245	168
<b>Insgesamt</b>	<b>736</b>	<b>619</b>

### Hauptdiagnose

Alkohol	385	348
Illegale Drogen	6	8
Tabak	45	34
Path. Spielen	25	18
Medikamente	2	9
Medienkonsum	5	5
Essstörung	0	1
<b>Insgesamt</b>	<b>468</b>	<b>423</b>

### Kontakte

Einzelgespräche	2495	2809
Gruppengespräche	1371	623
Einmalkontakte	245	168
<b>Insgesamt</b>	<b>4111</b>	<b>3600</b>

### Vermittlung in Reha

<b>Ambulante Reha</b>	<b>29</b>	<b>14</b>
<b>Stationäre Reha</b>	<b>50</b>	<b>41</b>
<b>Tagesklinische Reha</b>	<b>26</b>	<b>13</b>
<b>davon Kombi</b>	<b>6</b>	<b>3</b>

### Angebote

<b>Ambulante Reha</b>	<b>58</b>	<b>51</b>
<b>Ambulante Nachsorge</b>	<b>62</b>	<b>49</b>
<b>Prävention</b>	<b>114</b>	<b>95</b>

### Selbsthilfegruppen

9	9
---	---

### Ehrenamtliche Helfer

14	12
----	----